

	<p>Objekt: Grafik "O Mors, bonum est iudicium tuum..."</p> <p>Museum: Museum für Sepulkralkultur Weinbergstraße 25-27 34117 Kassel 0561 918 93-0 info@sepulkralmuseum.de</p> <p>Sammlung: Grafische Sammlung</p> <p>Inventarnummer: GS 1982/118</p>
--	---

## Beschreibung

Kupferstich von Johann Sadeler d. Ältere (Jan Sadeler, 1550-1600) nach einer Vorlage von Jan van der Straet (Johann Stradanus, 1523-1605). Er illustriert das als Überschrift vorhandenen Zitat aus dem Alten Testament bei Jesus Sirach Kap 41,2 (in manchen Übersetzungen auch 41,3): "O Mors, bonum est iudicium tuum homini indigenti, et qui minoratur viribus, defecto aetate, Eccl. cap. xli" ("O Tod, dein Urteil ist gut für einen armen Mann, dessen Kraft durch das Alter geschwächt ist").

Der Tod betritt die Stube einer armen Familie. Er ist eine ungewöhnliche Gestalt, der durch seine mit Blätter umrankte Krone auch als Erlöser identifiziert werden könnte. Ist das die Form, in der die beiden Alten den Tod wahrnehmen? Beide strecken die Arme nach ihm aus, vermutlich in der Hoffnung, von ihm aus ihrem Leben in Armut und Not befreit zu werden. In einer Familie, die bereits fünf Kinder hat, gelten sie eventuell als weitere überzählige Esser. Diese Deutung läßt auch das Zitat unter der Grafik vermuten: "Pauperibus mors grata venit, redimita corona florifera, et luctus ultima risus habet." ("Den Armen ist der Tod willkommen, bekränzt mit einer Blumenkrone, und die Trauer hat ihr letztes Lächeln"). Der Tod trägt Ketten, vielleicht um mehrere Menschen in seinem Totentanz zu führen, den er mit seinem Dudelsack begleiten wird. Seine wahre Funktion ist an dem Stundenglas abzulesen, das auf seinem Kopf steht und die verrinnende Lebenszeit anzeigt.

Es gibt eine weitere, ähnliche Grafik von Sadelers Bruder, Raphael Sadeler d. Ältere (1560/61-1628/1632), in der der Tod einen reichen Mann besucht und die sich auf Jesus Sirach Kap. 41,1 bezieht. Beide Grafiken sind in dem Reisebericht von Philipp Hainhofer (1578-1647) aus dem Jahr 1638 abgebildet.

Die Grafik ist am unteren Blattrand signiert, links: "Ioann Stradan[us] Academic[us] Florentinus figuravit", rechts: "Ioann Sadeler Scalpsit Venetijs".

## Grunddaten

Material/Technik:

Papier / Kupferstich

Maße:

22 x 28,7 cm

## Ereignisse

Vorlagenerstellung	wann	16. Jahrhundert
	wer	Jan van der Straet (1523-1605)
	wo	
Druckplatte hergestellt	wann	16. Jahrhundert
	wer	Johann Sadeler (I) (1550-1600)
	wo	

## Schlagworte

- Bibelzitat
- Bildwerk
- Musikinstrument
- Personifizierter Tod
- Sanduhr
- Totentanz